

KliQG

NEWSLETTER

zum Gesundheitswesen

www.hs-niederrhein.de/kliqg

kliqg@hsnr.de



Themen im Juni 2024

Jobturbo-Ziel nicht erreicht

FEG 2.0

Zweite Phase Krankenhausreform

Hitzeaktionspläne

Wirtschaftslage in Krankenhäusern

Medizinforschungsgesetz

Hautkrebsbehandlungen steigen

Verbesserung in der Pflege

Das Teilvorhaben „KliQG | HSNR“ des Regionalen Integrationsnetzwerks IQ NRW – West wird im Rahmen des Förderprogramm IQ – Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:



Der "Jobturbo" des Bundesarbeitsministeriums hat nur 33.000 statt der geplanten 200.000 Ukrainer/innen in den deutschen Arbeitsmarkt integriert. Arbeitsminister Hubertus Heil hatte das Programm gestartet, um Flüchtlinge schneller in Arbeit zu bringen, jedoch wurde das Ziel bei weitem nicht erreicht. Von den 1,17 Millionen in Deutschland lebenden Ukrainer/innen sind 529.201 arbeitsfähig, tatsächlich arbeiten 26,5%. Politiker/innen diskutieren, ob Flüchtlinge künftig über das Asylbewerberleistungsgesetz versorgt werden sollen, während die Koalition an den bisherigen Regeln festhält. ¹

**Jobturbo-Ziel
nicht erreicht**

FEG 2.0

Die Broschüre "FEG 2.0" des Paritätischen (gleichgestellten) Gesamtverbands beschreibt die neuen Regelungen des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes seit November 2023. Sie informiert über:

- **Allgemeine Bestimmungen:** z.B. Anerkennungsverfahren
- **Aufenthaltstitel für Arbeits- und Ausbildungszwecke:**

Aus-/Weiterbildung, Qualifizierte Beschäftigung, Beschäftigung ohne anerkannte Qualifikation, Arbeitssuche, Selbstständige Erwerbstätigkeit

Voraussetzungen wie Sprachkenntnisse, Lebensunterhaltssicherung, Leistungsansprüche und Rechte werden ebenfalls erläutert. ²

Das MAGS (Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW) hat die zweite Anhörungsphase für 60 Leistungsgruppen der Krankenhausplanung gestartet. Krankenhäuser, Krankenkassen, Kommunen und andere Beteiligte können bis zum 11. August 2024 Stellung nehmen. Ziel ist eine bessere stationäre Versorgung durch Spezialisierung und Kooperation der Krankenhäuser. Entscheidungen über die Leistungsportfolios werden nach der Auswertung der Stellungnahmen bis Ende 2024 getroffen, unterstützt durch 2,5 Milliarden Euro für Strukturveränderungen und Investitionen. ³

**Zweite Phase
Krankenhaus-
reform**

Hitze- aktions- pläne

Im deutschen Gesundheitswesen gewinnt der Hitzeschutz an Bedeutung. Auf dem zweiten bundesweiten Hitzeaktionstag am 5. Juni wurden Fortschritte und Herausforderungen diskutiert. Das Bundesgesundheitsministerium hat einen nationalen Hitzeschutzplan und Musterpläne für Krankenhäuser und Pflegeheime vorgelegt. Politisch wird ein klarer gesetzlicher Rahmen für den Hitzeschutz gefordert. Praktische Maßnahmen, wie die Erstellung von „Heatmaps“ und die Anpassung von Arbeitsbedingungen wurden umgesetzt. ⁴

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:



Nur noch sieben Prozent der deutschen Krankenhäuser bewerten ihre wirtschaftliche Lage als (sehr) gut, während 61% sie als (sehr) schlecht einschätzen. Laut der jährlichen Frühjahrsumfrage des Deutschen Krankenhausinstituts (DKI) sind die Kliniken kritisch gegenüber der geplanten Krankenhausreform und die Mehrheit empfindet keine wirtschaftliche Entlastung. Gerald Gaß, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG), kritisiert, dass Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach die Folgen der Reform nicht ausreichend untersucht hat. Er möchte für Verbesserungen sowie einen Inflationsausgleich sorgen, um die Versorgungssituation zu stabilisieren und Klinikschließungen zu verhindern ⁵

Wirtschafts- lage in Kranken- häusern

Medizin- forschungs- gesetz

Das Medizinforschungsgesetz von Bundesgesundheitsminister Prof. Karl Lauterbach verfolgt drei Hauptziele: **Förderung des Forschungsstandorts Deutschland** (KI, Digitalisierung), **Stärkung der Produktion (in DE)**, **Verbesserung der Versorgung** (soll Teilnahme an klinischen Studien erleichtern, insb. für Patienten mit schweren/seltenen Erkrankungen).

Das Gesetz vereinfacht bürokratische Prozesse, indem es geregelte Arbeitsaufteilung schafft und Prüfungen beschleunigt. Ein neues Forschungs-Datenzentrum hilft auch bei besserer Daten-Nutzung, wodurch es einfacher wird neue Teilnehmende zu finden. Dies fördert Investitionen von großen Pharmaunternehmen und verbessert die Chancen auf innovative Behandlungen für Patienten. ⁶

Die stationären Hautkrebsbehandlungen sind in den letzten 20 Jahren um über 75 Prozent gestiegen: von 62.400 Fällen im Jahr 2002 auf 115.800 Fälle im Jahr 2019. 2020 gab es einen Rückgang auf 103.700 Fälle, aber die Zahlen steigen wieder. Die Todesfälle durch Hautkrebs nahmen im gleichen Zeitraum um 65 Prozent zu. Die deutsche Bevölkerung wuchs in dieser Zeit nur um zwei Prozent. ⁷

Hautkrebs- behandlungen steigen

Verbesserung in der Pflege

Der Deutsche Städtetag fordert von der Bundesregierung Maßnahmen zur Verbesserung der Pflege, insbesondere mehr altersgerechten Wohnraum und bessere Förderung durch Bund, Länder und Krankenkassen. Zudem sollen ein „Digitalpakt Pflege“ und erweiterte Kompetenzen für Städte in der Pflegeplanung und -beratung umgesetzt werden, um das Pflegeangebot besser an den Bedarf anzupassen. ⁸

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:



Quellenverzeichnis

- 1 <https://www.welt.de/politik/deutschland/article252081408/33-000-statt-200-000-Jobturbo-bringt-weniger-Ukrainer-in-Arbeit-als-geplant.html> 20.06.24
- 2 <https://www.asyl.net/view/fachkraefteeinwanderungsgesetz-20-neuregelungen-der-arbeits-und-ausbildungsaufenthalte> 20.06.24
- 3 <https://www.mags.nrw/krankenhausplanung-zweites-anhoerungsverfahren-gestartet> 20.06.24
- 4 <https://www.aerzteblatt.de/archiv/239833?rt=78ecf386f0d50bea65e9ff43897f9a41> 25.06.24
- 5 <https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/152058/Nur-noch-sieben-Prozent-der-Kliniken-bezeichnen-wirtschaftliche-Lage-als-gut?rt=78ecf386f0d50bea65e9ff43897f9a41> 20.06.24
- 6 <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/presse/reden/rede/rede-lauterbach-medizinforschungsgesetz-06-06-2024.html> 25.06.24
- 7 <https://www.aok.de/pp/bv/nachricht/zahl-des-monats-juni-2024/> 25.06.24
- 8 <https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/152203/Staedtetag-ruft-Bundesregierung-zu-Pflegeoffensive-auf?rt=78ecf386f0d50bea65e9ff43897f9a41> 25.06.24

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

